



LUDWIG-POVEL-SCHULE

Ludwig-Povel-Schule · Zamenhofstraße 16 · 48529 Nordhorn

Tel. (05921) 370180

Fax (05921) 72 33 99

Mail: lps@schulen-noh.de

www.ludwig-povel-schule.de

Datum: 30.08.2024

Informationsschreiben an alle teilnehmenden Unternehmen im Landkreis Grafschaft Bentheim

Schülerbetriebspraktikum unserer 9. HS-Klassen in der Zeit vom 02. März bis zum 14. März 2026

Sehr geehrte Damen und Herren,

vielen Dank, dass Sie der Schülerin/ dem Schüler _____ einen Platz für das Betriebspraktikum sicherstellen. In diesem Brief teilen wir Ihnen wesentliche Informationen über das Schülerbetriebspraktikum mit. Wir bitten Sie, das beiliegende Formular ausgefüllt an die Schule zurückzusenden.

Sinn des Praktikums ist es, den Schülerinnen und Schüler erste Einblicke in die Berufs- und Arbeitswelt zu ermöglichen. Es dient dem Vermitteln von Anforderungen des Berufslebens und der Notwendigkeit bestimmter Arbeitshaltungen. Durch das Praktikum sollen die Schülerinnen und Schüler zudem Berufswünsche und -vorstellungen abwägen. Die Schülerinnen und Schüler wurden über eine längere Unterrichtszeit auf das Praktikum vorbereitet und werden auch innerhalb der Durchführung von den betroffenen Lehrkräften betreut (Klassen- und oder Wirtschaftslehrer), das heißt, sie werden auch innerhalb des Praktikums, falls möglich, besucht. Bitte geben Sie diesen Lehrkräften die Gelegenheit, Gespräche mit dem Praktikanten und seinem Betreuer zu führen.

Nach den Richtlinien zur Durchführung von Betriebspraktika (Erlass des MK vom 17.09.2018) sollen die Praktikanten möglichst **7 Stunden täglich, ausschließlich Pausen, an 5 Arbeitstagen** in der Woche mit für sie geeigneten Tätigkeiten unter Beachtung des Jugendarbeitsschutzgesetzes beschäftigt werden. In der Regel sollte diese Zeit auch voll ausgeschöpft werden. Der Praktikant unterliegt während der Praktikumszeit der Betriebsordnung. Er hat sich mit den einschlägigen Unfallverhütungsvorschriften des Betriebes vertraut zu machen, Schule und Betrieb bei Krankheit zu benachrichtigen und den Weisungen des betrieblichen Praktikumsbetreuers Folge zu leisten. Für die Dauer des Betriebspraktikums unterliegen die Schülerinnen und Schüler wie beim Schulbesuch der gesetzlichen Unfallversicherung. Der Versicherungsschutz besteht für die Dauer der Anwesenheit im Betrieb und für den direkten Hin- und Rückweg.

Bei der Durchführung des Praktikums in Ihrem Betrieb entstehen Ihnen keine Fahrt- oder Nebenkosten irgendwelcher Art. Sie sind nicht verpflichtet, Vergütungen zu zahlen. Bei außergewöhnlichen Zwischenfällen und/ oder Schwierigkeiten, unentschuldigtem Fehlen o.ä. bitten wir um Nachricht an die Schule. Für Rückfragen stehen wir selbstverständlich zur Verfügung. **Sie erreichen uns unter der folgenden Telefonnummer: 05921 370180.**

Vielen Dank und mit freundlichen Grüßen

A. Mülstegen (Schulleiter)

(AWT-Fachbereichskonferenzleiterin)



LUDWIG-POVEL-SCHULE

Ludwig-Povel-Schule · Zamenhofstraße 16 · 48529 Nordhorn

Tel. (05921) 370180

Fax (05921) 72 33 99

Mail: lps@schulen-noh.de

www.ludwig-povel-schule.de

Datum: 30.08.2024

Bestätigung über die Gewährung eines Praktikumsplatzes

Firma: _____

Straße/Ort: _____

(evtl. Stempel)

Tel.: _____

E-Mail: _____

Wir sind bereit, für das Schülerbetriebspraktikum in der Zeit vom **02. März bis zum 14. März 2026**

der Schülerin/dem Schüler _____

wohnhaft in _____

eine Praktikumsstelle als _____

zur Verfügung zu stellen.

Voraussichtliche Arbeitszeit: von _____ bis _____

Kontaktperson für die Schule in unserem Betrieb ist: _____

Zudem bestätigen wir den Erhalt von wesentlichen Informationen über den Ablauf des Schülerbetriebspraktikums.

(Unterschrift)

Gewünschter Besuchstermin für die Lehrkraft:

egal O / vormittags O / nachmittags O / nach tel. Absprache O